



GIV1 - m 7 / 2011

## Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr

Juli 2011



**Niedersachsen**

## **Auskünfte:**

Zentrale Informationsstelle Tel. 0511 9898 - 1134  
Fax 0511 9898 - 4132

## **Herausgeber:**

Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN)

V.i.S.d.P.: Dr. Christoph Lahmann

Zu beziehen durch: LSKN - Schriftenvertrieb -,

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,

Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover

Tel. 0511 9898 - 3166, Fax 0511 9898 - 4133

E-mail: [vertrieb@lskn.niedersachsen.de](mailto:vertrieb@lskn.niedersachsen.de)

Internet: [www.lskn.niedersachsen.de](http://www.lskn.niedersachsen.de)

Erschienen im Februar 2012

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2012.

Vervielfältigung und Verbreitung auch auszugsweise mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

Seite

Allgemeine Angaben zur Statistik.....	4
Fachlich Verantwortliche .....	8

### Tabellenteil

1. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in Niedersachsen nach Herkunftsländern ...	9
2. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalgliederung (Gemeinden) .....	10
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen.....	16
4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung in Heil- und Seebädern zus., übrigen Gemeinden zus. und Niedersachsen.....	17
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen in Niedersachsen nach Herkunftsländern .....	18
6. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Bettenauslastung nach Betriebsarten und Gemeindegruppen .....	19
7. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Bettenauslastung nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen .....	20

## Allgemeine Angaben zur Statistik

Unter **Beherbergung im Reiseverkehr** versteht man die Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt — in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften (§ 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz vom 18.8.1980, BGBl. I S. 1429 ff.) – dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Eine Unterbringung wird bis zu einem Aufenthalt von max. einem Jahr berücksichtigt. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe und fachliche Betriebsteile, die nach Zweck und Einrichtung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Für Campingplätze gilt die Berichtspflicht, wenn sie mindestens drei Stellplätze im Urlaubscamping anbieten. Einbezogen sind danach die Gruppen 55.1 Hotellerie und 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe im Abschnitt H (Gastgewerbe) der EU-einheitlichen Wirtschaftszweigsystematik NACE sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ 85.11.3).

Erhebungseinheit ist die fachliche örtliche Einheit.

### Rechtsgrundlagen:

**1. EU-Recht:** Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), in seiner jeweils geltenden Fassung,  
**2. Bundesrecht:** Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsgesetz – BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner jeweils geltenden Fassung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

## Zweck und Ziele der Statistik

### **Erhebungsinhalte**

Erhebungsmerkmale der Monatserhebung im Tourismus sind die Ankünfte und Übernachtungen von Gästen; bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden auch die angebotenen Gästebetten bzw. bei Campingplätzen die Stellplätze sowie bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Anzahl Gästezimmer am 31.07. des Jahres.

Ab Januar 2010 werden Ankünfte und Übernachtungen auf Campingplätzen in die Gemeindeergebnisse mit einbezogen.

### **Zweck der Statistik**

Zweck der monatlichen Erhebung im Tourismus ist zum einen die kurzfristige Information über die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie aber auch Informationen über Strukturen des Inlandtourismus. Ihre Ergebnisse dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung. Mit den aus der Monatserhebung im Tourismus gewonnenen Ergebnissen werden gleichzeitig Teile der aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen erfüllt.

### **Hauptnutzer der Statistik**

Als Hauptnutzer der Tourismusstatistik sind die für den Tourismus zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder zu nennen, ferner die Deutsche Bundesbank sowie die Europäische Kommission. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Fremdenverkehrsorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches.

## **Einbeziehung der Nutzer**

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender europäischer Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Tourismusstatistik“ eingebracht. Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden.

## **Erhebungsmethodik**

### **Art der Datengewinnung**

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Betriebe.

### **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Als Erhebungsinstrumente werden Papier- und Internet-Fragebogen verwendet. Die Erhebung erfolgt entweder postalisch, per Fax oder über gesicherte Internet-Verbindungen (Online-Meldung IDEV, <https://www.idev.nrw.de>). Sie wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Statistischen Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

### **Belastung der Auskunftspflichtigen**

Die Belastung der Betriebe des Beherbergungsgewerbes wird sowohl durch die Abschneidegrenze bei der Berichtspflicht als auch durch den sehr beschränkten Umfang des Merkmalskataloges in Grenzen gehalten. Darüber hinaus steht den Auskunftspflichtigen die Möglichkeit offen, online zu melden. Schließlich werden zurzeit Verfahren entwickelt, mit deren Hilfe die zu liefernden Angaben automatisch aus den vorhandenen Buchungssystemen extrahiert werden können.

## **Genauigkeit**

### **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus sind für den Bereich der Beherbergung ab der Abschneidegrenze als sehr genau einzustufen, da alle Betriebe total erfasst werden.

### **Auswirkungen der Abschneidegrenze**

Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als neun Betten dürften von der Zahl her die Betriebe mit neun oder mehr Betten sogar übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber wesentlich geringer anzusetzen. Dies gilt in besonderem Maße für die beiden Merkmale „Gästekünfte“ und „Übernachtungen“. Vergleiche mit Ergebnissen von nachfrageseitigen Erhebungen über das Reiseverhalten sowie Angaben über Kleinbeherbergungsstätten (mit weniger als neun Betten), die auf landesrechtlicher Grundlage in den Ländern Rheinland-Pfalz und Bayern erhoben werden, legen den Schluss nahe, dass der Anteil der Übernachtungen, die auf Grund der Abschneidegrenze nicht erfasst werden, im Bundesdurchschnitt unter 20 Prozent liegen dürfte. Der Anteil der Gäste in diesen Kleinbeherbergungsstätten ist auf Grund der in diesen Betrieben üblicherweise längeren durchschnittlichen Aufenthaltsdauer noch deutlich niedriger zu veranschlagen.

### **Fehler durch nicht oder nicht rechtzeitig abgegebene Meldungen**

Falls berichtspflichtige Betriebe nicht oder verspätet melden, werden die fehlenden Angaben maschinell eingeschätzt, um zum festgesetzten Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Schätzungen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben der Betriebe, die zum gleichen Wirtschaftszweig gehören.

Aus den Schätzungen ergibt sich die Notwendigkeit zu Rückkorrekturen. Sobald zu einem späteren Zeitpunkt die Originalmeldungen der geschätzten Betriebe eingehen, werden die Schätzwerte durch Originalwerte ersetzt. Außerdem können auch Unternehmen selbst bereits gemeldete Werte nachträglich korrigieren. Das Aufbereitungssystem ist so eingerichtet, dass Rückkorrekturen jeweils nur im Berichtsjahr und dem Vorjahr möglich sind. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen insofern nach der Bearbeitung des Monats Dezember des Folgejahres jeweils endgültigen Charakter.

## Tabellen und Veröffentlichungen

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als „Beherbergungsstätten“ zusammengefasst sind.

Die Ergebnisse der Monaterhebung im Tourismus werden ausschließlich online veröffentlicht. Sie können im Internet **kostenfrei** abgerufen werden. Auf der Webseite <http://www.lskn.niedersachsen.de> können unter dem Link „Statistik“ folgende Rubriken aufgerufen werden:

**- Basisdaten Niedersachsens:**

Basisdaten Niedersachsens - Statistische Grundzahlen auf Landesebene oder für Statistische Regionen

**- LSKN-Online-Datenbank**

Früher NLS-Online, die umfangreichste regionalstatistische Online-Datenbank Deutschlands. Bis zur Gemeindeebene verfügbar. Daten über den Reiseverkehr befinden sich in der Merkmalsgruppe 735.

**- Statistische Veröffentlichungen des LSKN**

Seit 2006 steht ein Großteil der Publikationen des Landesbetriebes für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen nur noch als kostenloser Download im PDF-Format zur Verfügung.

- Statistische Berichte ⇒ **Sachgebiet G** Handel, Tourismus, Gastgewerbe ⇒ **G IV** Tourismus, Gastgewerbe
- G IV 1 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr
- G IV 1a Beherbergung im Reiseverkehr (Schnellbericht)

### **Betriebsarten mit WZ-Schlüssel nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008**

Beherbergung im Reiseverkehr umfasst die kurzzeitige Beherbergung von Besuchern und anderen Reisenden. Einige Einheiten gewähren nur Unterkunft, während andere auch Mahlzeiten und/oder Freizeitaktivitäten anbieten.

#### **Hotels (55101):**

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern und Suiten. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer, verfügen über ein – auch für Passanten zugängliches – Restaurant und bieten eine Reihe von zusätzlichen Dienstleistungen wie die Bereitstellung von Parkplätzen, Textilreinigung, Schwimmbädern, Trainings- und Erholungseinrichtungen, Versammlungs- und Konferenzräumen an.

In dieser Unterklasse sind enthalten: Hotels, Ferienhotels, Suite-/Apartmenthotels.

#### **Hotels garnis (55102):**

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern und Suiten. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer, sowie ggf. eine Reihe von zusätzlichen Dienstleistungen wie die Bereitstellung von Parkplätzen, Textilreinigung, Schwimmbädern, Trainings- und Erholungseinrichtungen, Versammlungs- und Konferenzräumen an. Die hier zu klassifizierenden Einheiten verfügen nicht über ein Restaurant und bieten höchstens Frühstück an, Boardinghouse sind in dieser Unterklasse enthalten.

#### **Gasthöfe (55103):**

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer an und verfügen neben dem – auch für Passanten zugänglichen – Gastraum in der Regel nicht über weitere Aufenthaltsräume.

#### **Pensionen (55104):**

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer an und geben Speisen und Getränke nur an Hausgäste ab.

#### **Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten (552..):**

Diese Klasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen in separaten Räumlichkeiten, die entweder aus vollständig möblierten Zimmern oder aus Wohn-, Ess- und Schlafräumen bestehen und mit Kochgelegenheiten oder vollständig ausgestatteten Küchen versehen sind. Dabei kann es sich um Wohnungen in kleinen mehrstöckigen Einzelgebäuden oder Gebäudekomplexen handeln, oder um einge-

schossige Bungalows, Ferienhäuser und Hütten. Es werden bestenfalls minimale zusätzliche Dienstleistungen angeboten.

#### **Erholungs- und Ferienheime (55201):**

Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z. B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Müttern, Kindern oder Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

#### **Ferienzentren (55202):**

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit), einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z. B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, und zur aktiven Freizeitgestaltung, z. B. Schwimmbad, Tennis, Tischtennis, Kleingolf, Trimm Dich Anlagen.

#### **Ferienhäuser und Ferienwohnungen (55203):**

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

#### **Jugendherbergen, Schullandheime und Hütten (55204):**

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung, vorzugsweise für Jugendliche oder Angehörige der sie tragenden Organisation (z. B. Wanderverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.

#### **Campingplätze (55300):**

Diese Unterklasse umfasst:

- kurzzeitige Beherbergung auf Campingplätzen, Caravanparks und Freizeitcamps sowie Camps für Fischer und Jäger.
- Bereitstellung von Stellplätzen und Einrichtungen für Wohn- Reisemobile.
- Betrieb von Schutzhütten oder einfachen Biwakeinrichtungen für das Aufstellen von Zelten oder das Ausbreiten von Schlafsäcken.

#### **Schulungsheime (85.53, 85.59)**

##### **85530 Fahr- und Flugschulen**

Unterricht in Kraftfahr-, Flug-, Segel- und Bootsführerschulen, der nicht zu Zertifikaten und Führerscheinen zur beruflichen Nutzung führt

- *Diese Unterklasse umfasst nicht Fahr-, Flug- und Schifffahrtsschulen für Berufskraftfahrerinnen und -fahrer, Berufsflugzeugführerinnen und -führer sowie Berufsschiffsführerinnen und -führer (s. 85.32.0)*

##### **85.59 Sonstiger Unterricht a. n. g.**

Diese Klasse umfasst Unterricht, der sich keinem Bereich zuordnen lässt:

- akademischer Privatunterricht, Lernzentren, die Nachhilfekurse anbieten, professionelle Prüfungsvorbereitungskurse, Sprach- und Konversationskurse, Computerkurse, Religionsunterricht, Rettungsschwimmerausbildung, Überlebenstraining, Rhetorikkurse, Schnellesekurse
- *Diese Klasse umfasst nicht Alphabetisierungsprogramme für Erwachsene (s. 85.20.0), allgemein bildende weiterführende Schulen (s. 85.31.1 und .2), berufsbildende weiterführende Schulen (s. 85.32.0), tertiärer und post-sekundärer, nicht tertiärer Unterricht (s. 85.4)*

##### **85.59.1 Allgemeine und politische Erwachsenenbildung**

Diese Unterklasse umfasst allgemeine Erwachsenenbildung, d. h. Unterricht außerhalb des regulären Schul und Hochschulsystems, der in Tages- oder Abendkursen in Schulen oder in besonderen Einrichtungen (Volkshochschulen usw.) für Erwachsene erteilt wird

##### **85.59.2 Berufliche Erwachsenenbildung**

Diese Unterklasse umfasst berufliche Erwachsenenbildung, d. h. Unterricht außerhalb des regulären Schul und Hochschulsystems, der in Tages- oder Abendkursen in Schulen oder in besonderen Einrichtungen für Erwachsene erteilt wird

##### **85.59.9 Unterricht a. n. g.**

#### **Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (86103):**

Diese Unterklasse umfasst Einrichtungen, die der stationären Behandlung dienen, um eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an eine

Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung vorzubeugen, eine Behinderung zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten oder Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu mindern (Rehabilitation), fachlich medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patientinnen und Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr und Heilungskräfte zu helfen, und in denen die Patientinnen und Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Hier eingeordnet werden kurz oder langfristige Tätigkeiten der Sanatorien, Einrichtungen der Präventivmedizin, Heil- und Pflegeanstalten, Rehabilitationszentren und sonstigen Einrichtungen des Gesundheitswesens, die für die Aufnahme von Patientinnen und Patienten ausgerüstet sind. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die stationäre Behandlung unter unmittelbarer ärztlicher Verantwortung.

### **Sonstige Beherbergungsstätten (zählen nicht zum Erhebungsbereich der Beherbergungsstatistik)**

#### **Privatquartiere (55901):**

Diese Unterklasse umfasst Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als 9 Betten, die für jedermann zugänglich sind und in denen Gäste zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt aufgenommen werden (auch als Bestandteil der Wohnung einer Privatvermieterin bzw. eines Privatvermieters).

#### **Sonstige Beherbergungsstätten a. n. g. (55909):**

Diese Unterklasse umfasst die vorübergehende oder längerfristige Unterbringung in Einzel- oder Gemeinschaftszimmern oder Schlafsälen für Studenten, Wanderarbeiter (Saisonarbeiter) und andere Personen.

Zeichenerklärung:

- = nichts, weil nichts vorhanden ist,
- . = Nachweis nicht möglich, weil eine Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist,
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll,
- \*\* = Veränderungsrate beträgt 999 % und mehr.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik werden regelmäßig aufgrund von verspätet eingegangenen Originalmeldungen bzw. in Erfahrung gebrachten Berichtigungen rückwirkend korrigiert. D. h. in den Ergebnissen enthaltene Schätzungen (aufgrund fehlender Meldungen) oder falsch gemeldete Daten werden nachträglich ersetzt.

Diese Korrekturen können im laufenden Berichtsjahr und in den Berichtsmonaten des Vorjahres vorgenommen werden. Die Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik sind daher als **vorläufig** anzusehen. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen erst nach Abschluss des Monats Dezember im **Folgejahr** endgültigen Charakter.

Die im jeweiligen Bericht ausgewiesenen Summen für die bisherigen Monate des Jahres (Kumulation) können von der Addition der einzelnen, vorher veröffentlichten Monatswerte abweichen.

Prozentuale Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahreszeitraum bzw. Vorjahresmonat beziehen sich auf den durch nachträgliche Korrekturen aktualisierten Stand.

### **Fachlich Verantwortliche:**

Dr. Wolfgang Vorwig    Fachgebietsleiter    Tel. 0511 9898 2347  
Heike Sturm            Teamleiterin            Tel. 0511 9898 2353



1. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in Niedersachsen nach Herkunftsländern  
(ab Januar 2010 incl. Campingplatz)

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Juli 2011						Januar bis Juli 2011					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)		Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)	
						Anzahl						%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Niedersachsen insgesamt	1348465	2,6	4939564	-3,3	100,0	3,7	7092085	4,0	22067125	1,2	100,0	3,1
Bundesrepublik Deutschland	1159649	3,2	4465083	-3,8	90,4	3,9	6295674	3,4	20136972	0,4	91,3	3,2
Ausland zusammen	188816	-0,5	474481	1,4	9,6	2,5	796411	8,5	1930153	10,3	8,7	2,4
Belgien	4757	2,0	13557	-2,2	2,9	2,8	24040	6,2	55098	4,5	2,9	2,3
Bulgarien	162	-18,6	991	84,9	0,2	6,1	1613	17,1	6016	-19,9	0,3	3,7
Dänemark	43487	4,9	102861	8,3	21,7	2,4	99915	2,8	218782	4,1	11,3	2,2
Estland	323	-12,0	679	49,2	0,1	2,1	1396	26,8	2563	18,9	0,1	1,8
Finnland	2870	-5,8	4705	0,9	1,0	1,6	10855	4,2	20240	11,8	1,0	1,9
Frankreich	5549	5,0	10132	14,5	2,1	1,8	29792	16,2	57294	25,2	3,0	1,9
Griechenland	378	23,1	1176	74,5	0,2	3,1	3306	20,4	12123	28,4	0,6	3,7
Großbritannien, Nordirland	7808	3,4	17966	-2,0	3,8	2,3	41906	9,1	93348	13,0	4,8	2,2
Irland, Republik	429	40,2	1169	65,3	0,2	2,7	2615	45,0	6290	48,2	0,3	2,4
Island	140	70,7	284	55,2	0,1	2,0	913	18,3	2435	43,9	0,1	2,7
Italien	3006	-3,2	5863	-3,5	1,2	2,0	23386	27,7	52808	40,6	2,7	2,3
Lettland	311	-22,1	522	-14,6	0,1	1,7	1605	20,6	3545	40,4	0,2	2,2
Litauen	618	-6,4	1230	23,0	0,3	2,0	3278	9,9	6549	35,3	0,3	2,0
Luxemburg	723	5,5	1804	-11,8	0,4	2,5	3519	5,5	8274	-3,0	0,4	2,4
Malta	45	181,3	78	-38,1	-	1,7	286	36,2	842	49,8	-	2,9
Niederlande	41950	-7,6	150434	-7,6	31,7	3,6	181233	2,2	574148	2,0	29,7	3,2
Norwegen	9780	-1,1	13997	2,2	2,9	1,4	21282	1,3	33910	6,3	1,8	1,6
Österreich	4631	13,9	11022	22,4	2,3	2,4	24737	16,8	54509	22,4	2,8	2,2
Polen	4758	3,1	14320	48,7	3,0	3,0	31171	9,7	85182	35,4	4,4	2,7
Portugal	442	9,7	1210	67,8	0,3	2,7	3752	-6,0	10175	9,0	0,5	2,7
Rumänien	433	8,8	1417	-29,9	0,3	3,3	3324	4,6	9385	3,7	0,5	2,8
Russland	2813	25,1	7723	18,1	1,6	2,7	18425	38,6	42467	28,2	2,2	2,3
Schweden	17082	-9,3	23119	-6,1	4,9	1,4	46471	-6,3	68915	-2,0	3,6	1,5
Schweiz	11119	-1,1	24746	-7,6	5,2	2,2	34691	4,8	72084	1,7	3,7	2,1
Slowakische Republik	421	18,9	2246	64,8	0,5	5,3	2869	8,5	11839	37,2	0,6	4,1
Slowenien	222	31,4	640	142,4	0,1	2,9	1411	6,7	4777	72,5	0,2	3,4
Spanien	2811	21,3	5539	17,6	1,2	2,0	16259	13,3	35095	14,9	1,8	2,2
Tschechische Republik	1238	18,0	3481	10,8	0,7	2,8	10118	14,5	23566	4,7	1,2	2,3
Türkei	606	0,3	2273	29,7	0,5	3,8	6708	30,8	18199	48,2	0,9	2,7
Ukraine	383	-10,9	1361	-36,6	0,3	3,6	3707	60,5	6689	-5,4	0,3	1,8
Ungarn	678	24,2	2030	17,7	0,4	3,0	4502	14,6	12521	5,9	0,6	2,8
Zypern	16	-54,3	54	-44,9	-	3,4	300	25,5	519	-14,5	-	1,7
sonstige europäische Länder	1031	-10,9	3098	6,1	0,7	3,0	8768	24,6	19346	28,8	1,0	2,2
Europa ohne BRD zusammen	171020	-0,5	431727	1,1	91,0	2,5	668153	6,9	1629533	9,0	84,4	2,4
Republik Südafrika	141	62,1	570	122,7	0,1	4,0	1468	47,4	4154	61,4	0,2	2,8
sonstige afrikanische Länder	470	20,8	1498	5,9	0,3	3,2	3049	14,2	8875	11,6	0,5	2,9
Afrika zusammen	611	28,4	2068	23,8	0,4	3,4	4517	23,2	13029	23,8	0,7	2,9
Arabische Golfstaaten	665	-28,0	3074	9,9	0,6	4,6	4230	21,3	13505	17,4	0,7	3,2
China VR, Hongkong	1119	23,6	3445	12,3	0,7	3,1	9378	38,9	26475	25,7	1,4	2,8
Indien	271	48,9	950	26,5	0,2	3,5	3016	49,8	11325	34,0	0,6	3,8
Israel	212	-10,9	590	-25,9	0,1	2,8	1797	17,5	4165	4,0	0,2	2,3
Japan	962	-8,7	1829	-1,1	0,4	1,9	6664	3,9	13293	1,9	0,7	2,0
Süd-Korea	218	39,7	543	9,9	0,1	2,5	2147	44,2	5397	44,8	0,3	2,5
Taiwan	148	57,4	404	29,1	0,1	2,7	1277	73,0	3743	83,7	0,2	2,9
sonstige asiatische Länder	818	2,1	2953	23,2	0,6	3,6	6992	35,5	18742	2,4	1,0	2,7
Asien zusammen	4413	1,4	13788	10,6	2,9	3,1	35501	28,7	96645	17,7	5,0	2,7
Kanada	597	17,1	1537	52,8	0,3	2,6	3915	13,2	9744	26,6	0,5	2,5
USA	3822	18,8	9326	18,1	2,0	2,4	25652	19,4	61926	24,0	3,2	2,4
Mittelamerika und Karibik	264	6,5	744	-15,0	0,2	2,8	2338	40,1	5980	-5,5	0,3	2,6
Brasilien	429	-4,9	1465	4,9	0,3	3,4	3974	39,8	13190	35,7	0,7	3,3
sonstige südamerik. Länder	277	-10,9	1292	30,2	0,3	4,7	2833	39,1	9201	86,1	0,5	3,2
Amerika zusammen	5389	13,7	14364	18,1	3,0	2,7	38712	22,9	100041	27,2	5,2	2,6
Australien	585	23,2	1241	18,5	0,3	2,1	3436	34,6	8169	45,2	0,4	2,4
Neuseeland, Ozeanien	130	-84,2	235	-82,2	-	1,8	815	-29,4	1759	-10,1	0,1	2,2
Australien, Neuseeland, Ozeanien	715	-45,0	1476	-37,6	0,3	2,1	4251	14,7	9928	30,9	0,5	2,3
ohne Angabe	6668	-6,3	11058	-8,8	2,3	1,7	45277	5,9	80977	7,0	4,2	1,8

1) Bei Bundesrepublik und Ausland zusammen: Anteil an Übernachtungen insgesamt - sonst: Anteil an Übernachtungen am Ausland zusammen  
2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte













3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Reisegebiete Stand 2010 - Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Juli 2011					Januar bis Juli 2011				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>Niedersachsen</b>										
<b>Hotel</b>										
Bundesrep. Deutschland	416 248	10,3	915 748	6,9	2,2	2 628 299	8,1	5 272 182	7,5	2,0
Anderer Wohnsitz	84 757	5,0	159 307	6,2	1,9	432 004	13,9	844 793	15,8	2,0
zusammen	501 005	9,3	1 075 055	6,8	2,1	3 060 303	8,9	6 116 975	8,6	2,0
<b>Hotel garni</b>										
Bundesrep. Deutschland	127 896	7,5	337 686	3,0	2,6	752 654	7,5	1 750 171	7,8	2,3
Anderer Wohnsitz	22 735	14,0	43 301	15,8	1,9	103 874	12,7	239 078	19,0	2,3
zusammen	150 631	8,5	380 987	4,3	2,5	856 528	8,1	1 989 249	9,1	2,3
<b>Gasthof</b>										
Bundesrep. Deutschland	78 398	-1,4	166 539	0,3	2,1	452 930	-3,1	913 088	-0,6	2,0
Anderer Wohnsitz	13 319	-7,9	21 462	-14,3	1,6	57 506	-5,5	106 590	-5,6	1,9
zusammen	91 717	-2,4	188 001	-1,6	2,0	510 436	-3,4	1 019 678	-1,1	2,0
<b>Pensionen</b>										
Bundesrep. Deutschland	44 261	3,9	166 299	0,6	3,8	231 394	1,3	741 451	0,5	3,2
Anderer Wohnsitz	3 575	5,1	10 050	14,8	2,8	17 007	-0,2	48 227	11,4	2,8
zusammen	47 836	3,9	176 349	1,3	3,7	248 401	1,2	789 678	1,1	3,2
<b>Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	666 803	7,8	1 586 272	4,7	2,4	4 065 277	6,2	8 676 892	6,1	2,1
Anderer Wohnsitz	124 386	4,9	234 120	5,8	1,9	610 391	11,1	1 238 688	14,0	2,0
zusammen	791 189	7,3	1 820 392	4,8	2,3	4 675 668	6,9	9 915 580	7,0	2,1
<b>Erholungs- und Ferien- heime, Boardinghouse</b>										
Bundesrep. Deutschland	58 970	11,7	317 251	0,9	5,4	394 323	-8,6	1 410 718	-8,4	3,6
Anderer Wohnsitz	1 068	33,7	8 755	64,3	8,2	4 538	-4,9	21 212	2,2	4,7
zusammen	60 038	12,0	326 006	1,9	5,4	398 861	-8,6	1 431 930	-8,3	3,6
<b>Ferienzentren</b>										
Bundesrep. Deutschland	26 908	3,3	167 610	0,0	6,2	149 763	-30,5	647 360	-31,0	4,3
Anderer Wohnsitz	1 912	-18,0	15 856	-1,3	8,3	10 728	-28,1	53 198	-26,1	5,0
zusammen	28 820	1,5	183 466	-0,1	6,4	160 491	-30,4	700 558	-30,7	4,4
<b>Ferienhäuser, -wohnungen</b>										
Bundesrep. Deutschland	149 902	0,5	1 029 046	-3,2	6,9	631 916	10,1	3 652 890	7,6	5,8
Anderer Wohnsitz	15 410	2,4	88 498	3,8	5,7	72 039	16,1	344 787	23,4	4,8
zusammen	165 312	0,6	1 117 544	-2,6	6,8	703 955	10,7	3 997 677	8,8	5,7
<b>Hütten, Jugendherbergen Jugendherbergsähnln. Einr.</b>										
Bundesrep. Deutschland	55 089	8,9	183 212	0,9	3,3	302 369	-1,9	834 420	-1,6	2,8
Anderer Wohnsitz	2 772	-18,9	6 205	-15,8	2,2	13 229	4,8	29 899	10,3	2,3
zusammen	57 861	7,2	189 417	0,3	3,3	315 598	-1,7	864 319	-1,2	2,7
<b>Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	290 869	4,4	1 697 119	-1,7	5,8	1 478 371	-3,3	6 545 388	-2,6	4,4
Anderer Wohnsitz	21 162	-2,0	119 314	4,7	5,6	100 534	6,5	449 096	12,5	4,5
zusammen	312 031	3,9	1 816 433	-1,3	5,8	1 578 905	-2,8	6 994 484	-1,8	4,4
<b>Vorsorge- und Reha-Klinik</b>										
Bundesrep. Deutschland	21 374	0,2	465 199	-1,3	21,8	132 431	-2,6	2 750 059	-1,7	20,8
Anderer Wohnsitz	89	64,8	1 272	49,1	14,3	368	29,6	4 643	19,2	12,6
zusammen	21 463	0,3	466 471	-1,2	21,7	132 799	-2,5	2 754 702	-1,7	20,7
<b>Schulungsheime 2)</b>										
Bundesrep. Deutschland	8 826	45,3	32 389	16,9	3,7	112 296	67,3	349 331	56,1	3,1
Anderer Wohnsitz	140	17,6	2 011	50,3	14,4	1 220	38,8	6 978	20,7	5,7
zusammen	8 966	44,8	34 400	18,5	3,8	113 516	66,9	356 309	55,2	3,1
<b>Reha und Schulungsheim</b>										
Bundesrep. Deutschland	30 200	10,2	497 588	-0,3	16,5	244 727	20,5	3 099 390	2,6	12,7
Anderer Wohnsitz	229	32,4	3 283	49,8	14,3	1 588	36,5	11 621	20,1	7,3
zusammen	30 429	10,3	500 871	-0,1	16,5	246 315	20,6	3 111 011	2,6	12,6
<b>Campingplätze 3)</b>										
Bundesrep. Deutschland	171 777	-13,9	684 104	-24,1	4,0	507 299	-4,1	1 815 302	-14,7	3,6
Anderer Wohnsitz	43 039	-13,1	117 764	-9,8	2,7	83 898	-6,4	230 748	-9,0	2,8
zusammen	214 816	-13,8	801 868	-22,3	3,7	591 197	-4,4	2 046 050	-14,1	3,5
<b>Betriebe insgesamt 3)</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 159 649	3,2	4 465 083	-3,8	3,9	6 295 674	3,4	20 136 972	0,4	3,2
Anderer Wohnsitz	188 816	-0,5	474 481	1,4	2,5	796 411	8,5	1 930 153	10,3	2,4
zusammen	1 348 465	2,6	4 939 564	-3,3	3,7	7 092 085	4,0	22 067 125	1,2	3,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.  
 2) Schulungsheime erst ab Januar 2009, vorher in Erholungs- und Ferienheime enthalten.  
 3) Ab Januar 2010 incl. Betriebsart Campingplatz



4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung in Heil- und Seebädern zus., übrigen Gemeinden zus. und Niedersachsen

Gemeindegro- - Betriebsart	Juli 2011								Januar-Juli 2011			
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 1)	darunter			insge- samt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zu- sammen	Anteil 3)	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat		zu- sammen	Anteil 3)	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat				
		Anzahl		%		Anzahl		%	Betten / Schlafgelegenheiten			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Heilbäder zusammen</b>												
00 Hotels	140	125	89,3	-2,3	10177	9173	90,1	-5,1	42,1	47,5	34,8	39,5
01 Hotels garnis	85	80	94,1	-5,9	2187	2002	91,5	-7,9	35,2	38,9	25,4	29,0
02 Gasthöfe	25	24	96,0	-4,0	704	654	92,9	-2,4	36,0	38,7	24,8	27,7
03 Pensionen	127	114	89,8	-5,0	3497	3146	90,0	-4,5	36,4	40,6	26,6	31,5
00-03 zusammen	377	343	91,0	-4,2	16565	14975	90,4	-5,3	39,7	44,5	31,4	35,9
06 Erholungs-, Ferienheim	23	21	91,3	5,0	1954	1881	96,3	3,4	26,7	28,3	22,1	23,8
08 Ferienzentren	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
09 Ferienhäuser, -wohnungen	97	87	89,7	-8,4	5552	5087	91,6	16,5	38,8	42,4	26,2	29,2
04 Hütten, Jugendherbergen	16	16	100,0	6,7	1556	1468	94,3	5,6	27,3	28,9	23,9	24,5
04-09 zusammen	136	124	91,2	-4,6	9062	8436	93,1	11,4	34,2	36,9	24,9	27,2
05 Campingplätze	19	19	100,0	5,6	6152	5232	85,0	-11,2	6,1	7,3	3,5	4,7
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	55	50	90,9	-3,8	9249	8775	94,9	-1,5	80,3	84,6	78,3	82,6
11 Schulungsheime	4	4	100,0	33,3	609	609	100,0	65,0	20,7	20,7	37,1	37,1
10-11 zusammen	59	54	91,5	-1,8	9858	9384	95,2	1,1	76,6	80,5	75,8	79,7
Betriebe insgesamt	591	540	91,4	-3,7	41637	38027	91,3	-1,4	42,3	46,6	36,3	41,2
<b>Seebäder zusammen</b>												
00 Hotels	92	88	95,7	6,0	7498	7248	96,7	2,9	70,7	73,1	43,4	48,8
01 Hotels garnis	227	220	96,9	-2,2	6622	6407	96,8	-2,9	65,4	67,6	34,4	41,4
02 Gasthöfe	48	44	91,7	-10,2	1305	1197	91,7	-10,6	56,2	61,2	31,8	37,4
03 Pensionen	84	79	94,0	-6,0	2597	2468	95,0	-4,0	63,2	66,5	30,2	39,4
00-03 zusammen	451	431	95,6	-2,3	18022	17320	96,1	-1,3	66,6	69,3	37,3	44,0
06 Erholungs-, Ferienheim	65	61	93,8	-4,7	7035	6596	93,8	-0,8	71,7	76,5	35,4	48,6
08 Ferienzentren	3	3	100,0	0,0	2682	2682	100,0	0,0	72,6	72,6	45,8	51,5
09 Ferienhäuser, -wohnungen	1030	954	92,6	-4,7	34437	32325	93,9	-2,4	54,0	57,7	24,2	28,0
04 Hütten, Jugendherbergen	15	14	93,3	-6,7	2844	2774	97,5	-2,5	69,2	70,9	34,9	39,5
04-09 zusammen	1113	1032	92,7	-4,7	46998	44377	94,4	-2,1	58,6	62,2	27,7	32,8
05 Campingplätze	29	28	96,6	3,7	22792	21792	95,6	-3,4	32,5	34,0	12,9	20,6
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	35	33	94,3	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
11 Schulungsheime	1	1	100,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
10-11 zusammen	36	34	94,4	0,0	5692	5427	95,3	0,1	86,2	90,5	56,2	62,9
Betriebe insgesamt	1629	1525	93,6	-3,8	93504	88916	95,1	-2,1	55,5	58,4	27,7	34,8
<b>übrige Gemeinden zusammen</b>												
00 Hotels	1065	1027	96,4	-0,2	67757	65417	96,5	1,1	37,0	38,5	32,7	34,3
01 Hotels garnis	497	468	94,2	-1,7	20336	19226	94,5	0,7	35,3	37,4	31,9	33,8
02 Gasthöfe	763	699	91,6	-4,1	17972	16600	92,4	-4,0	28,3	31,3	23,2	25,8
03 Pensionen	322	302	93,8	3,4	8063	7532	93,4	3,7	34,4	37,1	24,8	28,4
00-03 zusammen	2647	2496	94,3	-1,2	114128	108775	95,3	0,4	35,2	37,2	30,5	32,5
06 Erholungs-, Ferienheim	210	204	97,1	-3,3	14065	13686	97,3	-3,5	35,2	37,0	27,1	29,4
08 Ferienzentren	7	7	100,0	40,0	5857	5844	99,8	5,5	67,8	68,0	36,0	54,7
09 Ferienhäuser, -wohnungen	737	700	95,0	0,4	30608	29266	95,6	0,3	50,0	52,3	29,6	32,6
04 Hütten, Jugendherbergen	129	123	95,3	0,8	10122	9752	96,3	1,5	36,7	38,1	27,1	29,5
04-09 zusammen	1083	1034	95,5	-0,1	60652	58548	96,5	0,1	46,1	48,0	29,2	32,8
05 Campingplätze	340	327	96,2	-0,3	106076	84540	79,7	-2,2	17,1	21,5	6,8	8,8
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	29	29	100,0	3,6	.	.	.	.	.	.	.	.
11 Schulungsheime	50	47	94,0	27,0	.	.	.	.	.	.	.	.
10-11 zusammen	79	76	96,2	16,9	7139	6975	97,7	17,3	51,8	55,4	56,4	58,8
Betriebe insgesamt	4149	3933	94,8	-0,5	287995	258838	89,9	-0,2	31,2	34,9	22,7	26,0
<b>Niedersachsen</b>												
00 Hotels	1297	1240	95,6	0,0	85432	81838	95,8	0,6	40,6	42,6	33,9	36,0
01 Hotels garnis	809	768	94,9	-2,3	29145	27635	94,8	-0,8	42,2	44,6	32,0	35,0
02 Gasthöfe	836	767	91,7	-4,5	19981	18451	92,3	-4,4	30,4	33,5	23,8	26,6
03 Pensionen	533	495	92,9	-0,2	14157	13146	92,9	0,1	40,2	43,5	26,2	31,0
00-03 zusammen	3475	3270	94,1	-1,7	148715	141070	94,9	-0,4	39,5	41,9	31,4	34,1
06 Erholungs-, Ferienheim	298	286	96,0	-3,1	23054	22163	96,1	-2,2	45,6	48,2	29,2	33,8
08 Ferienzentren	10	10	100,0	25,0	8539	8526	99,8	3,7	69,3	69,4	39,2	53,5
09 Ferienhäuser, -wohnungen	1864	1741	93,4	-2,9	70597	66678	94,4	0,0	51,1	54,1	26,7	30,1
04 Hütten, Jugendherbergen	160	153	95,6	0,7	14522	13994	96,4	1,1	42,1	43,7	28,3	30,8
04-09 zusammen	2332	2190	93,9	-2,6	116712	111361	95,4	0,0	50,2	52,8	28,3	32,4
05 Campingplätze	388	374	96,4	0,3	135020	111564	82,6	-2,9	19,2	23,3	7,8	10,4
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	119	112	94,1	-0,9	18090	17340	95,9	0,5	83,2	86,8	71,8	76,7
11 Schulungsheime	55	52	94,5	26,8	4599	4446	96,7	31,1	24,1	26,8	37,2	39,0
10-11 zusammen	174	164	94,3	6,5	22689	21786	96,0	5,5	71,2	75,2	64,8	69,0
Betriebe insgesamt	6369	5998	94,2	-1,7	423136	385781	91,2	-0,7	37,7	41,5	25,2	29,5

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe. 2) Ganz oder teilweise geöffnet. 3) Anteil an Insgesamt.  
 4) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat). 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) \* 100. 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) \* 100.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen in Niedersachsen nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Juli 2011						Januar bis Juli 2011					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)		Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)	
						Anzahl						%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Niedersachsen insgesamt	214816	-13,8	801868	-22,3	100,0	3,7	591197	-4,4	2046050	-14,1	100,0	3,5
Bundesrepublik Deutschland	171777	-13,9	684104	-24,1	85,3	4,0	507299	-4,1	1815302	-14,7	88,7	3,6
Ausland zusammen	43039	-13,1	117764	-9,8	14,7	2,7	83898	-6,4	230748	-9,0	11,3	2,8
Belgien	604	-12,8	1144	-19,2	1,0	1,9	1128	-6,1	2220	-10,6	1,0	2,0
Bulgarien	4	-55,6	74	640,0	0,1	18,5	9	-40,0	109	581,3	-	12,1
Dänemark	13840	-10,3	35332	-0,9	30,0	2,6	21116	-6,3	50156	0,4	21,7	2,4
Estland	40	-29,8	57	-34,5	-	1,4	62	-22,5	96	-13,5	-	1,5
Finnland	904	-1,8	1276	-9,3	1,1	1,4	1753	-4,7	2483	-12,3	1,1	1,4
Frankreich	1037	-23,0	1584	-17,0	1,3	1,5	1682	-20,2	2718	-14,4	1,2	1,6
Griechenland	6	-40,0	13	-45,8	-	2,2	23	76,9	43	53,6	-	1,9
Großbritannien, Nordirland	787	-4,8	1941	-12,6	1,6	2,5	2238	-1,1	5954	-0,4	2,6	2,7
Irland, Republik	48	-26,2	163	0,6	0,1	3,4	124	-51,9	601	-31,7	0,3	4,8
Island	12	-52,0	18	-35,7	-	1,5	73	-7,6	109	-60,6	-	1,5
Italien	354	-27,9	504	-32,6	0,4	1,4	512	-20,2	787	-18,8	0,3	1,5
Lettland	42	-26,3	56	-29,1	-	1,3	111	56,3	187	64,0	0,1	1,7
Litauen	113	-45,7	207	-19,8	0,2	1,8	182	-44,5	480	15,4	0,2	2,6
Luxemburg	53	-39,8	197	-33,9	0,2	3,7	153	2,7	451	-9,3	0,2	2,9
Malta	-	-100,0	-	-100,0	-	-	2	-80,0	2	-98,4	-	1,0
Niederlande	16277	-14,8	57829	-14,0	49,1	3,6	38264	-7,1	131879	-14,4	57,2	3,4
Norwegen	2214	-8,3	3775	-7,5	3,2	1,7	3620	0,2	7139	4,3	3,1	2,0
Osterreich	529	-18,7	1228	-8,8	1,0	2,3	1100	-3,7	2420	-4,0	1,0	2,2
Polen	233	-13,1	445	-16,0	0,4	1,9	504	25,4	1166	33,6	0,5	2,3
Portugal	27	35,0	46	100,0	-	1,7	42	-93,9	72	-94,7	-	1,7
Rumänien	14	180,0	138	200,0	0,1	9,9	21	61,5	194	193,3	0,1	9,2
Russland	140	-0,7	1265	37,9	1,1	9,0	1052	420,8	3228	174,0	1,4	3,1
Schweden	2667	-14,0	4007	-6,5	3,4	1,5	4650	-3,3	7076	6,5	3,1	1,5
Schweiz	2331	-11,8	5040	-19,2	4,3	2,2	3964	-4,7	8420	-11,6	3,6	2,1
Slowakische Republik	17	-41,4	29	-27,5	-	1,7	29	-32,6	45	-29,7	-	1,6
Slowenien	46	64,3	52	67,7	-	1,1	57	58,3	69	53,3	-	1,2
Spanien	178	-23,9	434	-5,9	0,4	2,4	332	-2,1	653	0,6	0,3	2,0
Tschechische Republik	190	9,2	318	15,6	0,3	1,7	276	38,0	421	31,2	0,2	1,5
Türkei	1	-75,0	2	-50,0	-	2,0	13	225,0	50	150,0	-	3,8
Ukraine	9	-50,0	18	-30,8	-	2,0	29	-6,5	46	-19,3	-	1,6
Ungarn	17	-58,5	26	-61,2	-	1,5	33	-45,9	86	-27,7	-	2,6
Zypern	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
sonstige europäische Länder	49	11,4	95	55,7	0,1	1,9	71	-1,4	141	30,6	0,1	2,0
Europa ohne BRD zusammen	42783	-13,0	117313	-9,8	99,6	2,7	83225	-6,0	229501	-9,0	99,5	2,8
Republik Südafrika	7	0,0	12	9,1	-	1,7	9	-35,7	15	-16,7	-	1,7
sonstige afrikanische Länder	21	950,0	55	650,0	-	2,6	28	154,5	68	119,4	-	2,4
Afrika zusammen	28	211,1	67	415,4	0,1	2,4	37	48,0	83	69,4	-	2,2
Arabische Golfstaaten	6	0,0	12	-7,7	-	2,0	8	14,3	24	71,4	-	3,0
China VR, Hongkong	5	400,0	6	500,0	-	1,2	7	-85,1	8	-91,4	-	1,1
Indien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Israel	2	0,0	5	150,0	-	2,5	36	63,6	98	145,0	-	2,7
Japan	5	150,0	5	150,0	-	1,0	8	33,3	9	12,5	-	1,1
Süd-Korea	4	-82,6	4	-82,6	-	1,0	28	-3,4	32	10,3	-	1,1
Taiwan	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
sonstige asiatische Länder	-	-100,0	-	-100,0	-	-	4	-92,0	12	-83,1	-	3,0
Asien zusammen	22	-57,7	32	-60,0	-	1,5	91	-45,5	183	-29,9	0,1	2,0
Kanada	24	140,0	31	93,8	-	1,3	87	85,1	161	96,3	0,1	1,9
USA	48	-5,9	75	7,1	0,1	1,6	80	-35,0	135	-29,7	0,1	1,7
Mittelamerika und Karibik	19	137,5	87	690,9	0,1	4,6	25	212,5	96	772,7	-	3,8
Brasilien	4	0,0	8	0,0	-	2,0	13	62,5	27	92,9	-	2,1
sonstige südamerik. Länder	-	-100,0	-	-100,0	-	-	8	-11,1	8	-11,1	-	1,0
Amerika zusammen	95	25,0	201	93,3	0,2	2,1	213	9,2	427	38,6	0,2	2,0
Australien	55	-6,8	75	0,0	0,1	1,4	142	16,4	207	28,6	0,1	1,5
Neuseeland, Ozeanien	19	0,0	28	33,3	-	1,5	63	12,5	98	28,9	-	1,6
Australien, Neuseeland, Ozeanien	74	-5,1	103	7,3	0,1	1,4	205	15,2	305	28,7	0,1	1,5
ohne Angabe	37	-73,9	48	-70,4	-	1,3	127	-72,9	249	-57,4	0,1	2,0

1) Bei Bundesrepublik und Ausland zusammen: Anteil an Übernachtungen insgesamt - sonst: Anteil an Übernachtungen am Ausland zusammen  
 2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte

## 6. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung nach Betriebsarten und Gemeindegruppen

Betriebsart - Gemeindegruppen	Juli 2011							
	Betriebe				Gästezimmer		Gästebetten	
	insgesamt 1)	darunter			angeboten	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	angeboten	durchschnittliche Bettenauslastung 4)
		geöffnete 2) Betriebe						
		zusammen	Anteil 3)	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat				
Anzahl		%		Anzahl	in %	Anzahl	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Hotels</b>								
Mineral und Moorbäder	93	82	88,2	-4,7	3 332	-6,8	5 559	44,5
dar.: Orte mit Kurbetrieb	11	9	81,8	-10,0	206	-23,4	374	38,7
Heilklimatische Kurorte	24	21	87,5	-8,7	990	-5,3	1 865	63,7
Kneippkurorte	23	22	95,7	15,8	934	15,7	1 749	39,5
zusammen	140	125	89,3	-2,3	5 256	-3,2	9 173	47,5
Nordseeheilbäder	78	74	94,9	7,2	3 181	4,9	6 346	74,1
Küstenbadeort	6	6	100,0	0,0	212	0,0	411	62,4
sonstige Seebäder	8	8	100,0	0,0	241	-5,1	491	68,6
zusammen	92	88	95,7	6,0	3 634	3,9	7 248	73,1
Luftkurorte	50	47	94,0	-6,0	1 486	-5,2	2 927	43,9
Erholungsorte	66	63	95,5	1,6	2 054	1,6	3 870	42,9
sonstige Gemeinden	949	917	96,6	0,0	33 022	1,4	58 620	38,0
Gemeindegruppen insgesamt	1 297	1 240	95,6	0,0	45 452	0,8	81 838	42,6
<b>Hotels garnis</b>								
Mineral und Moorbäder	58	54	93,1	-5,3	935	-3,3	1 534	36,9
dar.: Orte mit Kurbetrieb	9	8	88,9	-20,0	121	-19,3	207	39,2
Heilklimatische Kurorte	17	16	94,1	-11,1	151	-17,5	278	32,6
Kneippkurorte	10	10	100,0	0,0	133	4,7	190	63,5
zusammen	85	80	94,1	-5,9	1 219	-4,5	2 002	38,9
Nordseeheilbäder	209	202	96,7	-2,4	3 330	-0,1	6 042	68,2
Küstenbadeort	7	7	100,0	0,0	39	2,6	90	50,0
sonstige Seebäder	11	11	100,0	0,0	156	-2,5	275	61,2
zusammen	227	220	96,9	-2,2	3 525	-0,2	6 407	67,6
Luftkurorte	34	32	94,1	0,0	325	5,5	601	33,9
Erholungsorte	31	30	96,8	0,0	425	-3,4	817	45,9
sonstige Gemeinden	432	406	94,0	-1,9	10 206	0,8	17 808	37,2
Gemeindegruppen insgesamt	809	768	94,9	-2,3	15 700	0,1	27 635	44,6
<b>Gasthöfe</b>								
Mineral und Moorbäder	19	18	94,7	-5,3	327	2,2	533	37,3
dar.: Orte mit Kurbetrieb	2	2	100,0	0,0	.	0,0	50	22,6
Heilklimatische Kurorte	3	3	100,0	0,0	26	0,0	71	60,6
Kneippkurorte	3	3	100,0	0,0	39	14,7	71	60,6
zusammen	25	24	96,0	-4,0	392	3,2	654	38,7
Nordseeheilbäder	25	23	92,0	-14,8	338	-16,3	610	64,1
Küstenbadeort	7	6	85,7	0,0	84	1,2	159	57,6
sonstige Seebäder	16	15	93,8	-6,3	210	-4,5	428	58,5
zusammen	48	44	91,7	-10,2	632	-10,6	1 197	61,2
Luftkurorte	22	20	90,9	0,0	236	-8,9	450	40,2
Erholungsorte	51	48	94,1	-9,4	671	-6,8	1 224	35,9
sonstige Gemeinden	690	631	91,4	-3,8	8 301	-3,1	14 926	30,6
Gemeindegruppen insgesamt	836	767	91,7	-4,5	10 232	-3,8	18 451	33,5
<b>Pensionen</b>								
Mineral und Moorbäder	84	76	90,5	-5,0	1 530	-1,3	2 321	42,4
dar.: Orte mit Kurbetrieb	13	12	92,3	-7,7	180	-1,6	299	31,9
Heilklimatische Kurorte	29	26	89,7	-7,1	352	-10,4	598	35,5
Kneippkurorte	14	12	85,7	0,0	125	-0,8	227	35,1
zusammen	127	114	89,8	-5,0	2 007	-3,0	3 146	40,6
Nordseeheilbäder	78	73	93,6	-6,4	1 202	-5,7	2 281	68,0
Küstenbadeort	4	4	100,0	0,0	77	67,4	112	44,4
sonstige Seebäder	2	2	100,0	0,0	.	.	.	.
zusammen	84	79	94,0	-6,0	1 308	-3,0	2 468	66,5
Luftkurorte	45	40	88,9	-4,8	676	-2,0	1 126	27,9
Erholungsorte	13	13	100,0	0,0	320	16,4	551	45,5
sonstige Gemeinden	264	249	94,3	5,1	3 221	5,6	5 855	38,0
Gemeindegruppen insgesamt	533	495	92,9	-0,2	7 532	1,3	13 146	43,5
<b>Hotellerie zusammen</b>								
Mineral und Moorbäder	254	230	90,6	-5,0	6 124	-4,5	9 947	42,4
dar.: Orte mit Kurbetrieb	35	31	88,6	-11,4	533	-15,1	936	34,8
Heilklimatische Kurorte	73	66	90,4	-8,3	1 519	-7,8	2 791	54,0
Kneippkurorte	50	47	94,0	6,8	1 231	12,5	2 237	41,7
zusammen	377	343	91,0	-4,2	8 874	-3,0	14 975	44,5
Nordseeheilbäder	390	372	95,4	-2,4	8 051	0,1	15 279	70,5
Küstenbadeort	24	23	95,8	0,0	412	8,7	772	57,3
sonstige Seebäder	37	36	97,3	-2,7	636	-4,1	1 269	62,7
zusammen	451	431	95,6	-2,3	9 099	0,2	17 320	69,3
Luftkurorte	151	139	92,1	-3,5	2 723	-3,6	5 104	38,9
Erholungsorte	161	154	95,7	-2,5	3 470	0,4	6 462	42,2
sonstige Gemeinden	2 335	2 203	94,3	-0,9	54 750	0,8	97 209	36,7
Gemeindegruppen insgesamt	3 475	3 270	94,1	-1,7	78 916	0,1	141 070	41,9

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe. 2) Ganz oder teilweise geöffnet. 3) Anteil an Insgesamt.  
4) Rechnerischer Wert (Übernachtungen \* 100 / angebotene Bettentage).

## 7. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Betriebsart - Betriebe mit ... bis ... Gästebetten		Juli 2011							
		Betriebe				Gästezimmer		Gästebetten	
		insgesamt 1)	darunter			angeboten	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	angeboten	durchschnittliche Bettenauslastung 4)
			geöffnete 2) Betriebe						
			zusammen	Anteil 3)	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat				
Anzahl		%		Anzahl	in %	Anzahl	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8		
<b>Hotels</b>									
unter 12	107	50	46,7	0,0	298	4,2	498	28,4	
12 - 14	69	69	100,0	-8,0	506	-8,5	887	24,1	
15 - 19	132	132	100,0	-0,8	1 286	-0,7	2 253	27,0	
20 - 29	204	204	100,0	-1,4	2 822	-2,0	4 922	31,2	
30 - 99	566	566	100,0	1,8	17 423	3,0	31 062	41,1	
100 - 249	174	174	100,0	1,8	14 193	2,7	25 554	50,6	
250 - 499	39	39	100,0	-4,9	7 045	-2,6	12 713	40,9	
500 - 999	5	5	100,0	-16,7	1 352	-13,6	2 946	41,9	
1000 und mehr	1	1	100,0	0,0	.	.	.	.	
zusammen	1 297	1 240	95,6	0,0	45 452	0,8	81 838	42,6	
<b>Hotels garnis</b>									
unter 12	108	67	62,0	-15,2	399	-13,8	663	34,7	
12 - 14	94	94	100,0	4,4	687	4,4	1 235	44,2	
15 - 19	118	118	100,0	-1,7	1 129	-2,5	1 974	44,9	
20 - 29	195	195	100,0	-3,9	2 699	-1,6	4 631	47,1	
30 - 99	248	248	100,0	-0,4	6 767	-2,3	12 037	45,4	
100 - 249	43	43	100,0	2,4	3 488	8,8	6 027	44,4	
250 - 499	3	3	100,0	0,0	531	1,1	1 068	31,0	
500 - 999	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
1000 und mehr	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
zusammen	809	768	94,9	-2,3	15 700	0,1	27 635	44,6	
<b>Gasthöfe</b>									
unter 12	193	124	64,2	-8,1	736	-4,7	1 210	20,6	
12 - 14	142	142	100,0	-7,2	1 030	-7,1	1 830	25,5	
15 - 19	159	159	100,0	0,0	1 468	0,3	2 674	27,7	
20 - 29	171	171	100,0	-7,6	2 242	-7,0	3 954	32,4	
30 - 99	164	164	100,0	0,6	4 075	1,2	7 458	39,1	
100 - 249	6	6	100,0	-14,3	494	-25,9	986	36,4	
250 - 499	1	1	100,0	0,0	.	.	.	.	
500 - 999	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
1000 und mehr	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
zusammen	836	767	91,7	-4,5	10 232	-3,8	18 451	33,5	
<b>Pensionen</b>									
unter 12	103	65	63,1	-5,8	368	-3,4	636	30,9	
12 - 14	54	54	100,0	10,2	395	12,5	708	29,7	
15 - 19	89	89	100,0	7,2	854	10,8	1 509	40,2	
20 - 29	142	142	100,0	-4,1	1 921	-4,8	3 371	41,1	
30 - 99	139	139	100,0	-1,4	3 496	2,2	6 153	47,0	
100 - 249	6	6	100,0	0,0	498	1,4	769	54,2	
250 - 499	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
500 - 999	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
1000 und mehr	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
zusammen	533	495	92,9	-0,2	7 532	1,3	13 146	43,5	
<b>Hotellerie zusammen</b>									
unter 12	511	306	59,9	-8,1	1 801	-5,3	3 007	27,2	
12 - 14	359	359	100,0	-2,2	2 618	-2,0	4 660	30,9	
15 - 19	498	498	100,0	0,6	4 737	1,1	8 410	33,8	
20 - 29	712	712	100,0	-4,2	9 684	-3,7	16 878	37,8	
30 - 99	1 117	1 117	100,0	0,7	31 761	1,5	56 710	42,4	
100 - 249	229	229	100,0	1,3	18 673	2,7	33 336	49,3	
250 - 499	43	43	100,0	-4,4	7 763	-2,3	14 120	40,5	
500 - 999	5	5	100,0	-16,7	1 352	-13,6	2 946	41,9	
1000 und mehr	1	1	100,0	0,0	.	.	.	.	
zusammen	3 475	3 270	94,1	-1,7	78 916	0,1	141 070	41,9	

-----  
 1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe. 2) Ganz oder teilweise geöffnet. 3) Anteil an Insgesamt.  
 4) Rechnerischer Wert (Übernachtungen \* 100 / angebotene Bettentage).